

An die CDU Fraktion
Verband Region Stuttgart
Kronenstraße 25
70174 Stuttgart

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Regionalversammlung Stuttgart ist der Nahverkehr und das S-Bahn System von überragender Bedeutung. Von den rund 270 Millionen gehen 240 Millionen in den Verkehrsverbund und in den S-Bahnverkehr. 344 000 Pendler werden täglich befördert. Der Nahverkehr ist das Rückgrat der Region. Bricht er zusammen, bricht auch die Wirtschaft der Region zusammen.

Die Deutsche Bahn muss für S 21 ein neues Notfallkonzept entwerfen. Dieses Konzept ist im Verband Region Stuttgart abgelehnt worden. Es gibt jetzt kein Notfallkonzept der Bahn für die S-Bahn. (StZ, 29.9.2011).
Der Bau von S 21 gefährdet das gesamte S-Bahn System. Im Stresstest ist nicht simuliert worden, welche Folgen es hat, wenn S-Bahnen über den Tiefbahnhof umgeleitet werden.

Nach Aussagen von SMA heißt es, die S-Bahn Stammstrecke sei „nahe an einem kritischen Zustand ... ein Kippen könne nicht ausgeschlossen werden.“
(StZ, 29.9.2011)

Mit der Zustimmung zu S 21 gefährdet die CDU einen Zusammenbruch des gesamten Nahverkehrs in Stuttgart; so wie es ein S-Bahn Chaos in Berlin nach dem Bau des neuen Hauptbahnhofes gegeben hat.

Der VCD und das Klima- und Umweltbündnis Stuttgart haben diesbezüglich Briefe an die Regionalpräsidentin und an den Vorsitzenden der Region Stuttgart und an den Vorsitzenden des Regionalparlamentes geschrieben. (siehe Anlage)

Wir fordern Sie auf, sich für den Ausbau und die Stärkung des Schienennahverkehrs in der Region einzusetzen und kein Geld für Stuttgart 21 zur Verfügung zu stellen, da Stuttgart 21 den S-Bahn-Verkehr gefährdet.

Manfred Niess

Koordinator des Klima- und Umweltbündnisses Stuttgart